

Berlin schafft Haushaltsplus

Berlin. Das hochverschuldete Bundesland Berlin hat nach 2007 zum zweiten Mal in seiner Geschichte einen Haushaltsüberschuß erzielt. Ende 2008 blieb unterm Strich ein Plus von 940 Millionen Euro, wie die Senatsverwaltung für Finanzen am Dienstag mitteilte. Darin sind allerdings die Einnahmen aus dem Verkauf der Landesbank in Höhe von 723 Millionen Euro enthalten. Gleichwohl steht Berlin immer noch mit 59,1 Milliarden Euro in der Kreide.

Einnahmen von 21,8 Milliarden Euro standen 2008 Ausgaben von 20,86 Milliarden gegenüber. Diese Entwicklung führte der Senat überwiegend auf gestiegene Steuereinnahmen zurück. Sie betragen zusammen mit Einnahmen aus dem Finanzausgleich knapp 15 Milliarden Euro, rund eine Milliarde mehr als 2007.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/118339.berlin-schafft-haushaltsplus.html>